

Sachgebiet	Berichterstatler		
104 - Theater	Herr Doß		
Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Kulturausschuss	01.07.2026	öffentlich	Entscheidung
Betreff			
Tätigkeitsbericht 2025 - Musikschule			

VORTRAG:**Leitbild**

Die Musikschule der Stadt Selb steht für Begeisterung und Freude an dem Bildungsgut Musik und dem Musizieren.

Als Mitgliedsschule in dem Verband deutscher Musikschulen (VdM) und dem Verband bayerischer Sing- und Musikschulen (VBSM) orientiert sie sich an den Strukturplänen dieser Organisationen. Der Bildungsauftrag, den Musikschulen in Bayern haben, ist gesetzlich verankert.

„Die Förderung von Sing- und Musikschulen ist keine reine Freiwilligenleistung zur Freizeitgestaltung, sondern eine hochwirksame, präventive Maßnahme der Jugendhilfe und Sozialpolitik. Musikalische Bildung fördert nachweislich die Persönlichkeitsentwicklung, stärkt das Sozialverhalten und wirkt dem Abgleiten von Jugendlichen in delinquente Milieus entgegen. Jeder Euro, der heute in die musikalische Breitenarbeit fließt, verhindert ungleich höhere, spätere Ausgaben in den Bereichen Jugendhilfe, Strafverfolgung und Resozialisierung.“ (Musikschule des Landkreises Oldenburg)

Angebot

22 qualifizierte Lehrkräfte führen die Schüler von jung bis alt in einem vielfältigen Angebot in Einzel- und Gruppenunterricht durch die Erlebniswelt Musik: schon für Kinder ab 18 Monaten schafft das Kursangebot „Klangwiese“ einen ersten Zugang zu dieser Erlebniswelt der Musik. Die Elementarfächer führen die Schüler spielerisch an die musikalische Ausbildung heran: in den Räumlichkeiten der Musikschule werden Kurse der „Musikerfahrung“ für Kinder im Kindergartenalter angeboten. In acht Kindergärten und Kindertagesstätten finden Kurse der Elementaren Musikpädagogik (EMP, „Musikalische Früherziehung“) statt. In einem großen und vielfältigen Angebot folgen die Fächer des Instrumental-, Gesangs- und Tanzunterrichts. Es werden Gesang, Stimmbildung, Streich-, Zupf-, Holzblas- und Blechblasinstrumente bis hin zu Drum-Set und Schlagwerk an der Musikschule der Stadt Selb unterrichtet. Das Fach Querflöte wird wieder von einer neuen Lehrkraft bedient. Weitere Zusatzangebote sind folgende Kurse und Fächer: Musiktherapie, Klangwelten, Ballett, Stepptanz und Gehörbildung/Musiktheorie. Als neues Kursformat hat die Musikschule Feldenkrais im Programm, das von den Teilnehmenden mit Begeisterung angenommen wird. Auch die Möglichkeit, in folgenden Ensemblefächer zusammen zu musizieren, besteht an der Musikschule der Stadt Selb und in Kooperationen: Blockflöten-Ensemble, Bands, Gitarren-Ensemble, Singgruppen, Swing-Band, Bläserklasse, Jazz-AG und Kammerorchester. Als Erweiterung des Einzelunterrichts ist das Musizieren in Ensembles ein wichtiger Baustein in der musikalischen Ausbildung, motiviert und bereitet den Schülern Freude.

Kooperationen

Verankert in Kooperationen mit acht Kindergärten/Kindertagesstätten, zwei allgemeinbildenden Schulen (Walter-Gropius-Gymnasium, Realschule Selb) und zwei Senioreneinrichtungen sorgt die

Musikschule der Stadt Selb dafür, dass auch dort vor Ort die musikalische Ausbildung ein wichtiger Bestandteil ist und die Schüler leichten Zugang zu musikalischer Bildung bekommen. Kooperationsverträge mit der Franz-Bogner-Grundschule bestehen und sollen baldmöglichst erneut bedient werden. Auch die Luitpoldschule ist an einer Zusammenarbeit sehr interessiert.

Statistik

Die Musikschule der Stadt Selb freut sich über das große Interesse, das sich in den Jahreswochenstunden, die an der Musikschule unterrichtet werden, widerspiegelt. So lag dieser Wert im Jahr 2025 bei 231,56 Jahreswochenstunden. Aktuell liegt diese Zahl der Jahreswochenstunden bei 234,42.

Der Großteil der Schüler ist im Kinder- und Jugendalter, aber auch die Erwachsenenbildung spielt eine große Rolle: 2025 wurden 166 Schüler im Alter über 16 Jahre an der Musikschule der Stadt Selb unterrichtet.

In Zusammenarbeit mit den Landratsamt Wunsiedel (Programm „Bildung und Teilhabe“) ermöglicht die Musikschule der Stadt Selb Schülern aus sozial schwachen Verhältnissen Zugang zu musikalischer Bildung, indem sie bei der Antragsstellung tatkräftig unterstützt.

Außenstellen

Die Städte Marktleuthen, Schönwald und Kirchenlamitz sind als Außenstellen (vertraglich über neu aufgesetzte Zweckvereinbarungen geregelt) wichtiger Bestandteil der Musikschule der Stadt Selb, um flächendeckend Unterricht vor Ort anbieten zu können.

In den genannten Außenstellen unterrichten Lehrkräfte der Musikschule der Stadt Selb und es finden regelmäßig musikalische Umrahmungen im Rathaus Schönwald und Konzerte vor Ort in der Stadthalle Marktleuthen und der Grund- und Mittelschule Kirchenlamitz statt.

Veranstaltungen

Um das im Unterricht Erlernte zu präsentieren, gestalten die Schüler und Lehrkräfte der Musikschule der Stadt Selb Veranstaltungen aller Art. Durch Auftritte in Klassenvorspielen, Gesamtmusikschulkonzerten und bei musikalischen Umrahmungen wird das Musikschulleben lebendig nach außen getragen. Es beginnt bei den Klassenvorspielen mit Schülern der jeweiligen Lehrkräfte und geht bis zu den großen Gesamtmusikschulkonzerten im Rosenthal-Theater in Selb. Die Musikschule der Stadt Selb hat im Jahr 2025/26 viele Veranstaltungen von regionaler und überörtlicher Bedeutung mitgestaltet. So wurden u.a. erneut die Verleihung der Goldenen Meisterbriefe im Porzellanikon in Selb sowie Ausstellungseröffnungen bei SelbKultur usw. musikalisch umrahmt. Die regelmäßige Mitwirkung an dem Benefizabend des Lions-Clubs Selb ist ein weiteres wichtiges Auftrittspodium für die Musikschule der Stadt Selb. Der jährlich stattfindende Tag der offenen Tür erfreute sich großen Interesses und hoher Besucherzahlen. Mit einer Stunde musikalischem Programm hat die Musikschule das Jubiläumsfest 600 Jahre Stadt Selb am Goldberg bereichert. Ebenfalls am Konzert gegen Rassismus (VHS) war die Musikschule zum zweiten Mal in Folge beteiligt. Folgendes Gesamtmusikschulkonzert ist bereits organisiert: Sommerkonzert im Rosenthal-Theater Selb am 04.07.2026, Beginn 16:00 Uhr.

Als „Konzert-Highlights“ möchte ich noch folgende Veranstaltungen im Schuljahr 2025/26 kurz zusammenfassen:

Im November 2025 spielten in der Festhalle Speichersdorf „Jugend musiziert“-Preisträger ein Konzert mit den Hofer Symphonikern. "Stars von morgen" ist eine Konzertreihe der Hofer Symphoniker, bei der talentierte junge Musikerinnen und Musiker die Möglichkeit bekommen, mit dem Orchester aufzutreten. Das Format bietet den Nachwuchskünstlern eine wertvolle Erfahrung und fördert die musikalische Vielfalt in der Region. Zwei Schüler der Musikschule der Stadt Selb waren daran

beteiligt: Louis Hartmann und Martin Nothhaft. Die Lehrkraft Miloslav Matoušek hat seine beiden Schüler durch viele zusätzlichen Probe- und Unterrichtseinheiten perfekt auf den großen Auftritt mit dem Orchester vorbereitet.

Im März 2026 fand ein Konzert im Rahmen der Feierlichkeiten zu 600 Jahre Stadt Selb statt. In dieser Veranstaltung wurde Musik aus dieser Zeit der Verleihung des Stadtrechts aufgeführt zum Teil in historischen Kostümen (aus den Epochen Renaissance und Frühbarock)

Im April 2026 war der Kunstverein Hochfranken im Rahmen der Veranstaltung KunsTRäume zu Gast in der Musikschule. Der Künstler Thomas Joschko (Produkt Design Fachschule) zeichnete während er mit Live-Musik von Schülern der Musikschule begleitet wurde.

Die Bürgerstiftung Junges Fichtelgebirge führte im Herbst 2025 mit der Musikschule das Projekt „Play me, I’m yours“ durch. Schüler und Lehrkräfte der Musikschule haben vier Konzerte im Outlet Center in Selb gestaltet. Bei dem finalen Konzert überreichte die Stiftung der Musikschule als Spende eine Westerngitarre plus Zubehör.

„Wo sonst Einkaufstüten rascheln und Stimmengewirr den Raum füllt, wurde es still – vor Freude, vor Staunen und manchmal auch vor Rührung. Die Konzertreihe „Play Me, I’m Yours“, initiiert von der Bürgerstiftung „Junges Fichtelgebirge“ hat das Outlet Center Selb an vier Abenden in einen Ort mit Konzertatmosphäre verzaubert. Rund 350 Besucher verfolgten die Konzerte. Junge Musikerinnen und Musiker der Musikschule Selb zeigten, was entsteht, wenn Talent, Engagement und Mut eine Bühne finden, heißt es in der Mitteilung der Bürgerstiftung. Das Publikum erlebte einen Querschnitt durch die Welt der Musik: Werke aus Klassik, Neoklassik, Jazz und Pop, ergänzt durch süd-amerikanische Rhythmen. Die Schüler traten solo und im Duo auf, und beim letzten Konzert wurde feierlich eine Westerngitarre mit Verstärker im Wert von 2000 Euro übergeben – ein Geschenk, das künftig vielen jungen Talenten zugutekommt.“ (Frankenpost)

Jugend musiziert

Die Breitenförderung ist die Basisarbeit der Musikschule der Stadt Selb. In der Spitzenförderung freut sich die Musikschule der Stadt Selb über sehr gute Ergebnisse bei Wettbewerben auch auf Landes- und Bundesebene.

Nicht zum ersten Mal aber doch seit langer Zeit wurde 2026 eine Ausgabe des Regionalwettbewerbs Hochfranken Jugend musiziert wieder in der Stadt Selb ausgetragen: so fand unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Ulrich Pötzsch der 63. Regionalwettbewerb Hochfranken des Kinder- und Jugendwettbewerbs „Jugend musiziert“ in Selb statt.

Der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ Hochfranken wurde in die Gesamteinstitution Hofer Symphoniker integriert, um die rechtlichen und organisatorischen Voraussetzungen für die gestiegenen Anforderungen zu schaffen. Das Team der Hofer Symphoniker richtete das Wettbewerbsbüro im Büro der Verwaltung in der Musikschule in Selb ein.

Für die Wertungsspiele in den Fächern Gitarre Pop, Drum-Set Pop, Klavier, Harfe, Gesang, Kammermusik Streichinstrumente, Kammermusik für Blasinstrumente, Kammermusik für Akkordeon und gemischte Ensembles wurden die Räumlichkeiten der Musikschule, der Luitpoldschule Selb und des Rosenthal-Theaters Selb zur Verfügung gestellt. Die Mitarbeiter aus Leitung, Verwaltung und Bühnentechnik genannter Einrichtungen unter Trägerschaft der Stadt Selb sorgten dafür, dass die Wertungsspiele reibungslos ablaufen konnten.

Die Stadt Selb freut sich über die positiven Rückmeldungen, voller Gastfreundschaft das Team der Hofer Symphoniker und die jungen Musiker aus ganz Hochfranken für das Wochenende aufgenommen zu haben. Alle Beteiligten haben sich sehr wohl gefühlt, so dass der Abschied am Sonntagabend nach dem Preisträgerkonzert schwer fiel.

Die jungen Talente zeigten ihr ganzes Können in dem sehr gut besuchten Preisträgerkonzert mit Urkundenverleihung im Rosenthal-Theater in Selb. Über den emotionalen Ausdruck in ihrem Spiel und die musikalische Reife der jungen Künstler konnte das Publikum nur staunen.

Zudem ist die Stadt Selb sehr stolz auf die Schüler, die von der Musikschule der Stadt Selb an dem Wettbewerb teilgenommen haben. Insgesamt sieben Schüler aus genannter Ausbildungsstätte haben sich dieser Herausforderung gestellt und tolle Erfolge erzielt. Die Lehrkräfte der Musikschule der Stadt Selb haben ihre Schüler in vielen Vorspielen und zusätzlichen Unterrichtseinheiten perfekt auf den Regionalwettbewerb vorbereitet.

Vier Schüler der Musikschule der Stadt Selb haben sich für den Landeswettbewerb qualifiziert. In den Wertungsspielen konnten sie die Jury mit ihren musikalischen Vorträgen so überzeugen, dass sie in die nächste Runde, in den Bayernentscheid, weitergeleitet wurden.

Auf Landesebene riefen die jungen Musiker erneut ihr Bestes ab.

Unabhängig von den Ergebnissen stellen die Erfahrungen, die die Schüler auf Landesebene machen, einen großen Wert dar: sie treffen aus ganz Bayern junge Musiker, Lehrkräfte und Komponisten und haben die Möglichkeit sich mit diesen zu vernetzen. So begegnet man zum Beispiel dem Komponisten eines Stückes, das man spielt, persönlich...das prägt und inspiriert den weiteren künstlerischen Werdegang.

Louis Hartmann hat sich mit voller Punktzahl auf Landesebene für den Bundeswettbewerb qualifiziert. Die „Location“ in Regensburg, an dem sein Wertungsspiel im Fach Gitarre Pop stattfand: die „Alte Mälzerei“, bot das passende Umfeld für die auf den Gitarren dargebotene Pop- und Rockmusik.

Die Teilnehmer präsentierten der (strengen) Jury ein vielseitiges Programm auf E-Gitarren und akustischen. Auf höchstem Niveau wurde von den jungen Musikern „performed“.

Mit seinem feinen, musikalisch ausgereiften und fehlerfreien Spiel erreichte Louis Hartmann in Altersgruppe III beim Bundeswettbewerb im Fach Gitarre Pop einen 3. Preis (20 Punkte).

Die Ergebnisse im Überblick sind separat beigefügt.*

Schüler der Musikschule der Stadt Selb wurden ausgewählt, in den Preisträgerkonzerten des Regional- und Landeswettbewerbs aufzutreten und vertraten damit die Stadt Selb überregional.

Ausblick

Wie jedes Schuljahr werden zahlreiche Klassenvorspiele und Gesamtmusikschulkonzerte stattfinden. Auf folgende besondere Veranstaltungen in 2026/27 darf sich die Musikschule der Stadt Selb freuen:

Am 08.11.2026 werden Schüler der Musikschule der Stadt Selb und der Kunstschule Aš den verkaufsoffenen Sonntag „bespielen“. Mit Musik, Tanz und Theater werden beide Schulen in grenzüberschreitender Kooperation mit Darbietungen in einem Geschäft oder Kirche die Innenstadt beleben.

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen der Musikschule der Stadt Selb und der Kunstschule Aš soll in Zukunft ausgebaut werden. So sind Schüler beider Musik-/Kunstschulen gegenseitig eingeladen, an den jeweiligen Gesamtmusikschulkonzerten teilzunehmen. Außerdem werden gemeinsame Projekte zwischen den beiden Bildungseinrichtungen sowohl in Selb als auch in Aš geplant.

Förderkreis der Musikschule e.V.

Der Förderkreis der Musikschule der Stadt Selb wurde 2004 ins Leben gerufen. Er unterstützt finanziell die Arbeit der Musikschule. Beiträge, Spenden und Sponsorengelder werden in die musikalische Ausbildung durch die Musikschule der Stadt Selb investiert. Die Verwaltung des Förderkreises ist ehrenamtlich. Ziele des Förderkreises sind u.a. das Lehrangebot der Musikschule umfangreich zu

fördern, finanzielle Unterstützung für sozial schwache Schüler zu leisten und die Beschaffung von Unterrichtsmaterial und Anschaffung von Instrumenten. Seit Mai 2025 besteht der Vorstand aus: Ulrich Pötzsch (1. Vorsitzender) und Ursula Tuscher (2. Vorsitzende).

Musikschule unerHÖRT gut!

Die Musikschule der Stadt Selb verkörpert das Motto des Bayerischen Musikschultags 2025: „unerHÖRT gut“, indem sie sehr gute Qualität bietet was die musikalische Ausbildung betrifft. Sie ist ein Ort, an dem man genau hinhört und leistet wichtige gesellschaftliche Arbeit wie Integration, Inklusion und generationenübergreifende Teilhabe. In der Stadt Selb und über die Stadtgrenzen hinaus ist die Musikschule öffentlich beachtet und wertgeschätzt.

***Ergebnisse „Jugend musiziert“ 2026**

Regionalwettbewerb

Klavier (Lehrkraft Irene Thurn)

Tazegül Tuana, Altersgruppe Ib: 19 Punkte, 2. Preis

Yu Christian, Altersgruppe III: 23 Punkte, 1. Preis, Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Gitarre (Lehrkraft Miloslav Matoušek)

Hartmann Alice, Altersgruppe Ib: 24 Punkte, 1. Preis

Eckelt Johanna, Altersgruppe II: 23 Punkte, 1. Preis, Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Glass Nele, Altersgruppe II: 22 Punkte, 1. Preis

Hartmann Louis, Altersgruppe III, 24 Punkte, 1. Preis, Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Leupold Felix, Altersgruppe IV: 23 Punkte, 1. Preis, Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Landeswettbewerb

Fach Gitarre Pop (Lehrkraft Miloslav Matoušek):

Johanna Eckelt in Altersgruppe II: 22 Punkte, 2. Preis

Louis Hartmann in Altersgruppe III: 25 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb

Felix Leupold in Altersgruppe IV: 21 Punkte, 2. Preis

Fach Klavier (Lehrkraft Irene Thurn):

Christian Yu in Altersgruppe III: 18 Punkte, 3. Preis

Bundeswettbewerb

Fach Gitarre Pop (Lehrkraft Miloslav Matoušek)

Louis Hartmann in Altersgruppe III: 20 Punkte, 3. Preis

ANTRAG:

Der Kulturausschuss wolle dem Tätigkeitsbericht der Musikschule Selb für das Haushaltsjahr 2025 zustimmen.